VGIT - Virtualisierung und Green-IT

Vertiefung in Hyper-V





Themenübersicht

- Prüfpunkte
- VMs exportieren und importieren
- Vorlagen erstellen
- Erweiterter Sitzungsmodus (RDP-Dienste)
- Geschachtelte Virtualisierung





Erstellen, Löschen und Wiederherstellen



Erstellen, Löschen und Wiederherstellen

Ein Prüfpunkt speichert den Zustand einer VM

Wenn Änderungen Probleme verursachen, kann der zuvor erstellte Prüfpunkt wiederhergestellt werden

Erstellen, Löschen und Wiederherstellen

Bei Hyper-V unter Windows 10 gibt es 2 Typen von Prüfpunkten:

Standard- und Produktionsprüfpunkte



Erstellen, Löschen und Wiederherstellen

Standard-Prüfpunkt:

- Ist eine Momentaufnahme des virtuellen Computers und des Speicherzustands
- Eine Momentaufnahme ist keine vollständige Sicherung
- Es kann zu Problemen mit der Datenkonsistenz kommen (Active Directory, Datenbanken)

Erstellen, Löschen und Wiederherstellen

Produktions-Prüfpunkt:

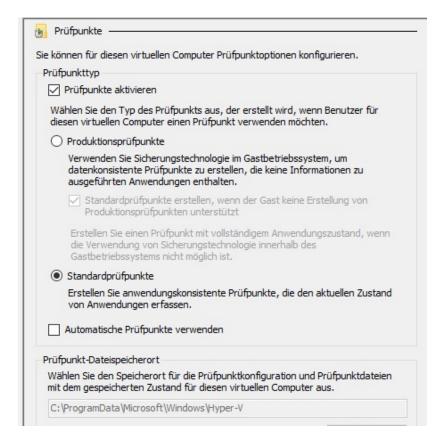
- Verwendet den Volumeschattenkopie-Dienst (Windows)
- Einfrieren des Dateisystems auf einem virtuellen Linux-Computer
- Der Arbeitsspeicherzustand wird nicht gesichert



Erstellen, Löschen und Wiederherstellen

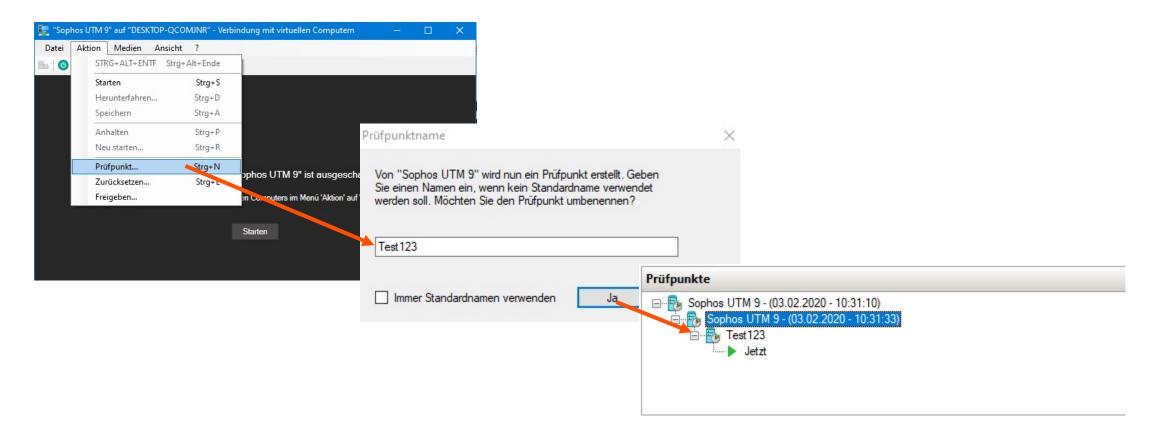
 Der Prüfpunkttyp einer VM kann in den Einstellungen gewählt werden

 Zudem lassen sich automatische Prüfpunkte und der Speicherplatz einstellen





Erstellen, Löschen und Wiederherstellen





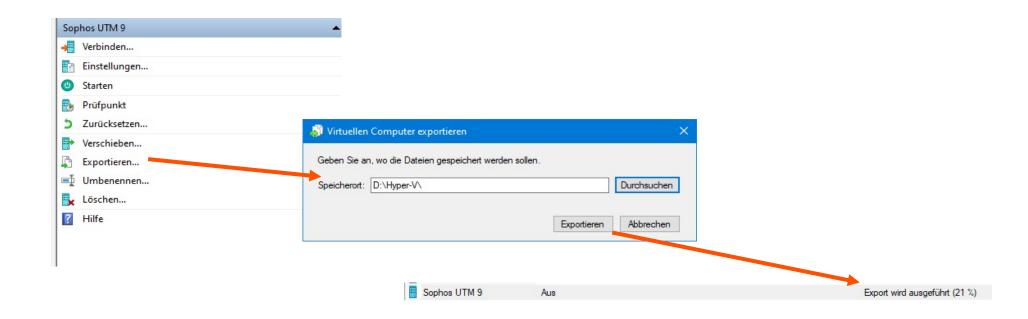


VMs exportieren und importieren



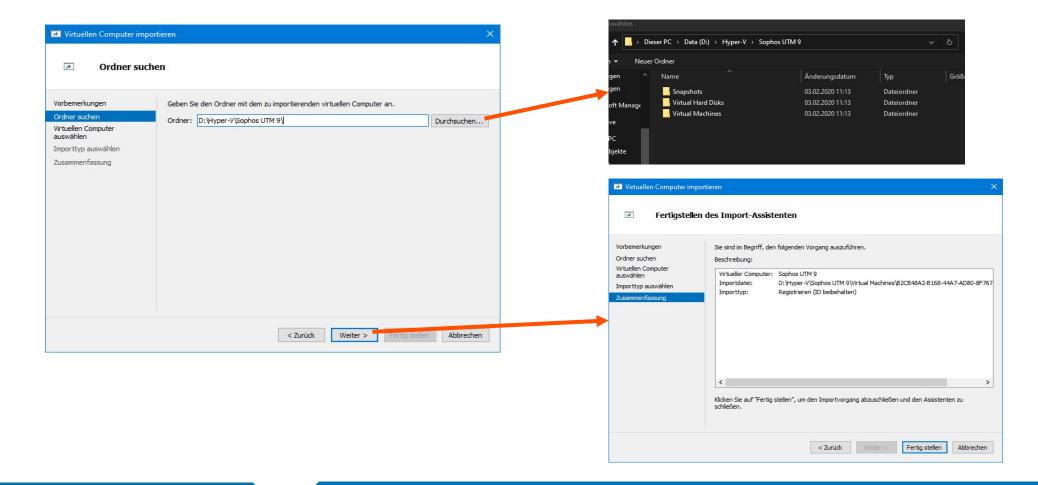
VMs exportieren und importieren

Sie können unter Hyper-V VMs exportieren, diese in einen anderen Hyper-V-Host importieren oder sie nutzen, um eine Sicherung zu besitzen





VMs exportieren und importieren









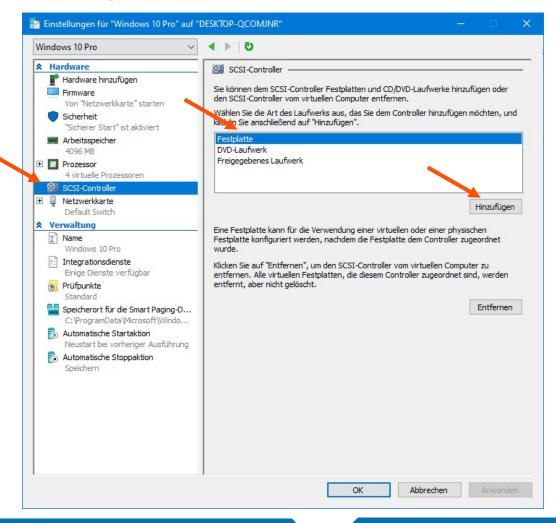
- Hyper-V unterstützt keine Vorlagen im eigentlichen Sinn
- Es wird eine VM installiert, konfiguriert und als Ausgangspunkt für eine differenzierende Festplatte verwendet
- Bei einer VM mit Windows sollte diese Vorlage noch mit Sysprep vorbereitet werden

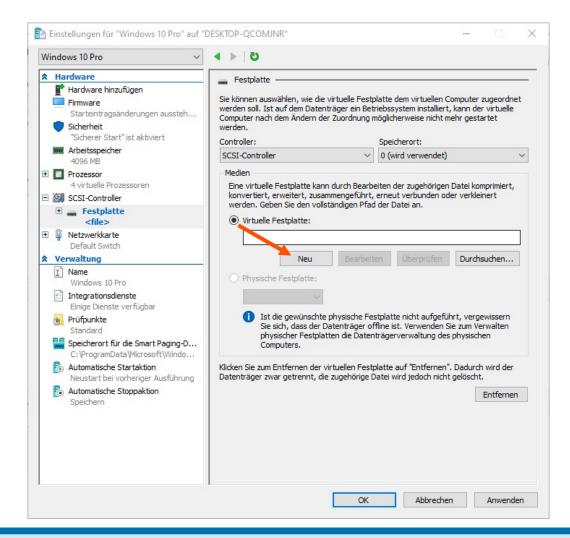


 Wenn Sie die Vorlagen-VM fertig installiert und konfiguriert haben, erstellen Sie eine neue VM ohne Festplatte

• Diese wird anschließend hinzugefügt:



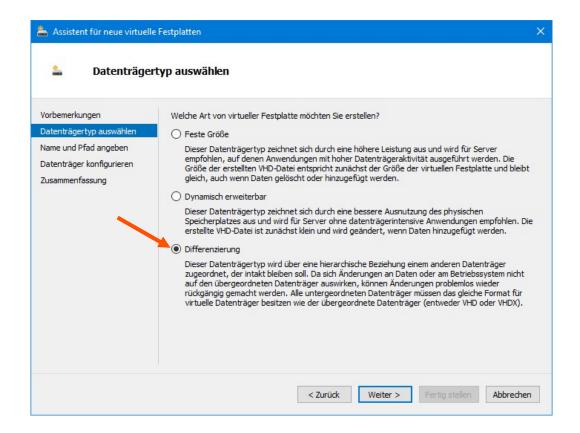






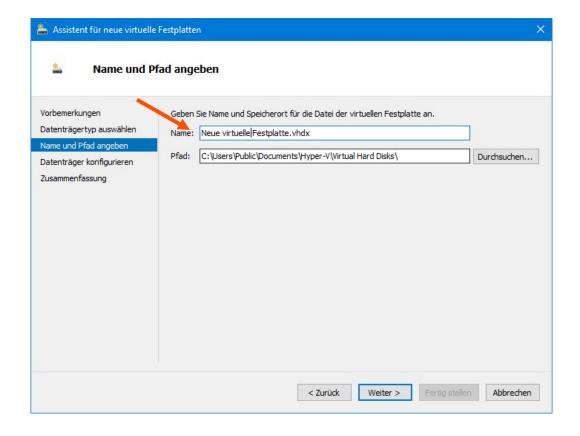
Hier wird der Typ auf Differenzierung gestellt

• Die bedeutet, dass die neue Festplatte eine andere als Ausgangspunkt verwendet

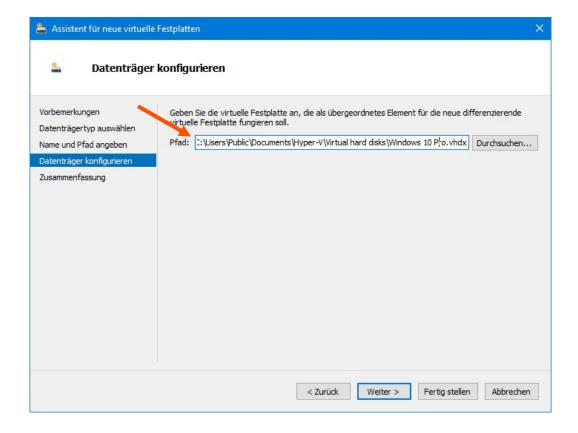




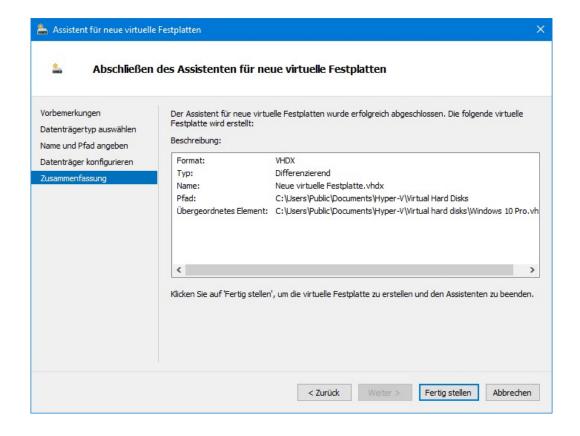
 Hier wird der Name der neuen Festplatte eingestellt



• Hier wählen Sie die Festplatte aus, die als übergeordnete verwendet werden soll:

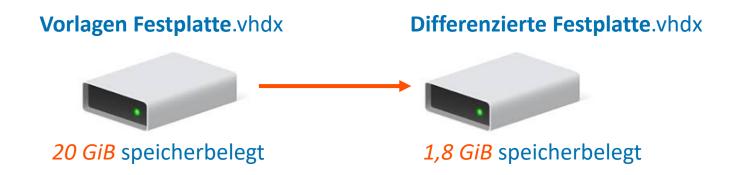


• Zum Schluss erhalten Sie eine Zusammenfassung:





- Die differenzierte Festplatte speichert nur die Änderungen
- So bleibt die Vorlage unangetastet





Dabei werden die Änderungen praktisch wie eine Maske über die Vorlagen-Festplatte gelegt







Erweiterter Sitzungsmodus (RDP-Dienste)



- Mit dem erweiterten Sitzungsmodus kann sich Hyper-V mit VMs via RDP verbinden
- Dies verbessert nicht nur die Anzeige virtueller Computer, die Verbindung mit RDP ermöglicht auch, dass der virtuelle Computer Geräte für Ihren Computer freigeben kann



Ermöglicht die Änderung der Auflösung

Verbessert die Integration virtueller Computer

Zwischenablage, Dateifreigabe per Drag & Drop

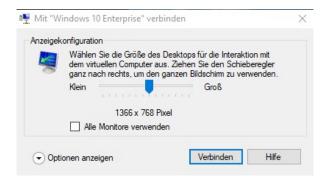
Ermöglicht die Gerätefreigabe

• Mikrofon, Lautsprecher, USB-Geräte, Drucker und Datenträger (z. B. "C:")



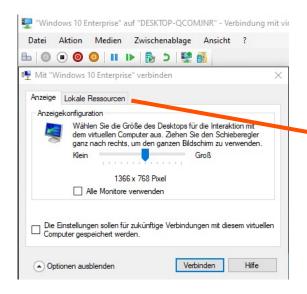
Wenn Hyper-V erkennt, dass der Erweiterte Sitzungsmodus unterstützt wird, meldet sich ein Fenster mit "Verbinden"

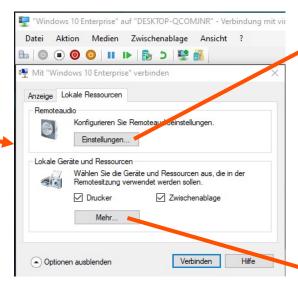
Sonst auch über Schaltfläche möglich

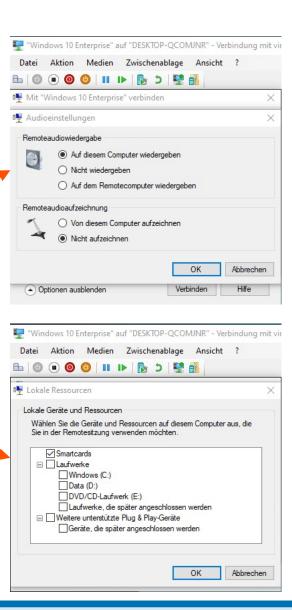


















Eine VM in einer VM

Die geschachtelte Virtualisierung ist ein Feature, mit dem Sie in einer VM virtualisieren können

- Offiziell wird nur Hyper-V unterstützt
- Andere Lösungen funktionieren aber auch (z.B. Proxmox)



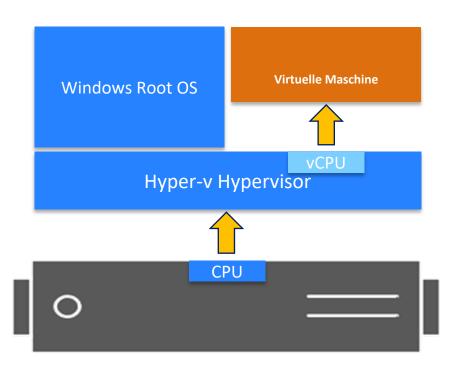
Voraussetzungen:

- Der Hyper-V-Host und der Gast müssen min. Windows Server 2016/Windows 10 1607 ausführen
- VM-Konfigurationsversion 8.0 oder höher
- Ein Intel-Prozessor mit VT-x- und EPT
- (funktioniert nur unter Intel, erst ab Windows Server 2022 und Windows 11, auch für AMD)



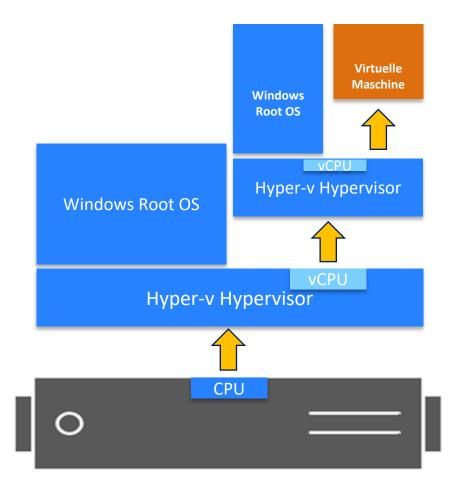
 Das Windows Root OS, also das zuvor installierte, wird von Hyper-V als erstes virtualisiert

 Diese VM hat über privilegierte Rechte und wird zur Verwaltung des Hosts benutzt





 Durch die geschachtelte Virtualisierung kann Hyper-V die Hardware-Virtualisierungserweiterungen den VMs zur Verfügung stellen





VIELEN DANK!





37